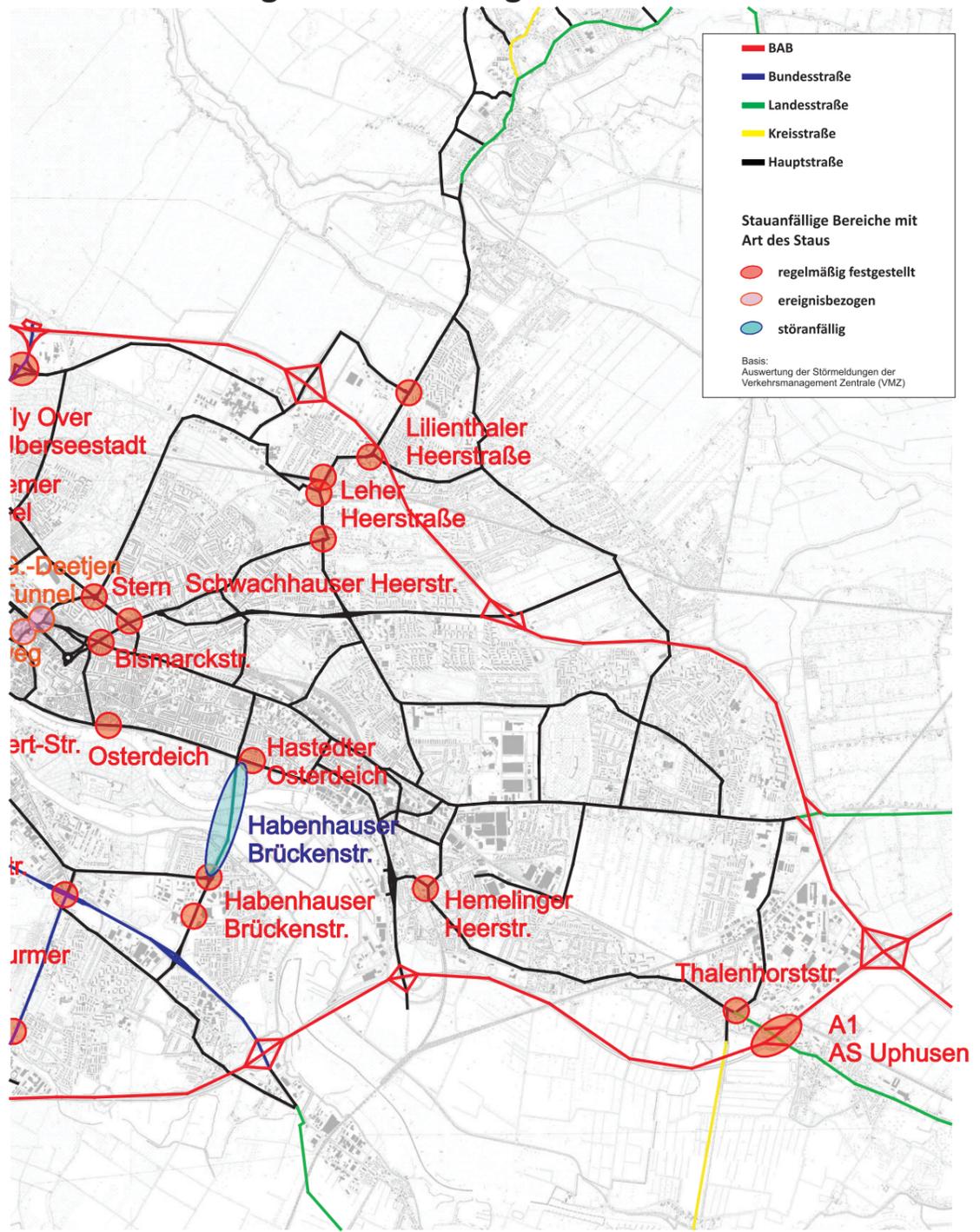


# Analyse des Kfz-Verkehrs

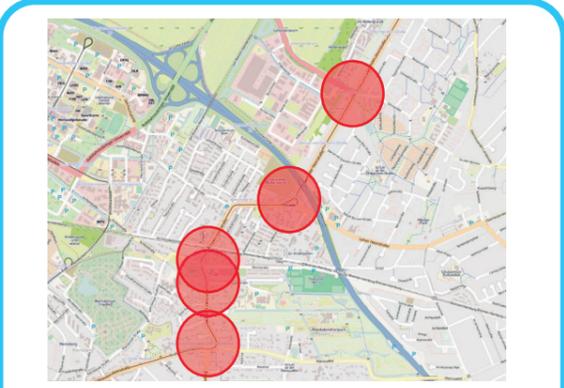
## Straßennetz und Lkw-Verkehr

### Straßennetz Bremen-Nordost inkl. Darstellung der stauanfälligen Bereiche



Straßenraum der Horner Heerstraße als Beispiel für einen Straßenraum bei dem die unterschiedlichen Nutzungsansprüche auf Grund des Platzangebotes nur schwierig adäquat zu erfüllen sind

Quelle: Google Earth, Pro-Lizenz für IVV GmbH & Co. KG



Stauanfällige Bereiche im Zuge der Leher u. Lilienthaler Heerstr.

Quelle: OpenStreetMap

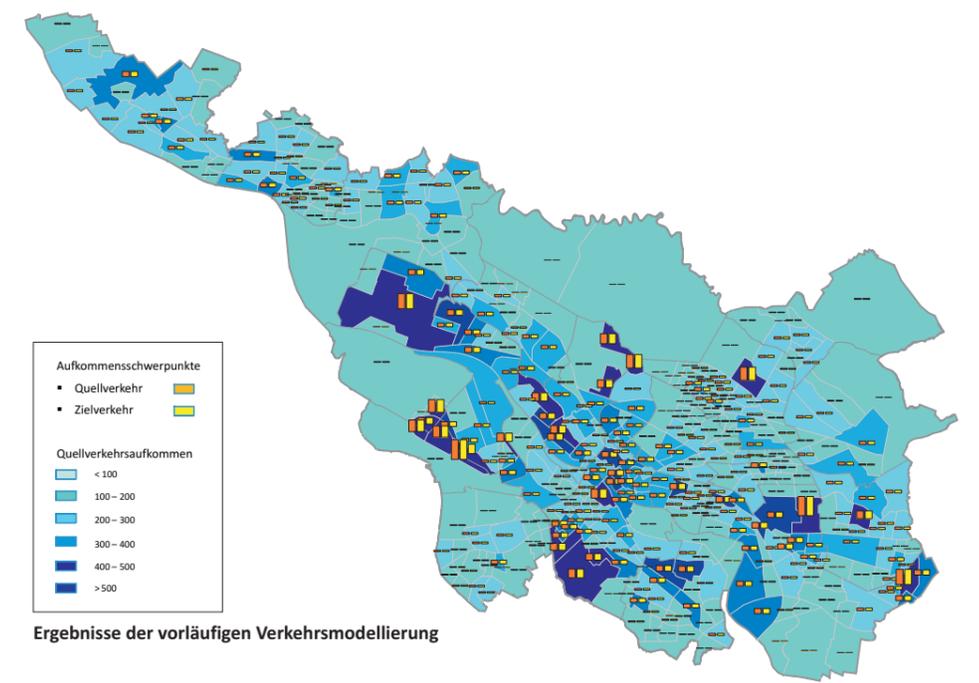


Straßenraum der Osterholzer Heerstraße als Beispiel einer Hauptverkehrsstraße im weniger dicht besiedelten Bereich

Quelle: Google Earth, Pro-Lizenz für IVV GmbH & Co. KG

- + Bremen verfügt über ein hierarchisch gut abgestuftes Straßennetz aus Autobahnen, Bundesstraßen und Hauptverkehrsstraßen.
- + Mit dem Lkw-Führungsnetz nimmt Bremen eine Vorreiterrolle in Deutschland ein. Lkw-Führungsnetz ist Teil des Hauptstraßennetzes.
- + Bündelung der Kfz-Belastungen i. d. Regel auf dem Hauptstraßennetz.
- Stauanfälligkeit im Hauptstraßenetz von Bremen-Nordost in einzelnen Bereichen: Leher Heerstr., Lilienthaler Heerstr., Anschlussstelle Uphusen, Thalenhorststr., Hemelinger Heerstr. und Hastedter Osterdeich/Habenhauser Brückenstr.
- In Bremen-Nordost weisen auch einige der untergeordneten Straßen Kfz-Belastungen von mehr als 3.000 Kfz/Tag aus. Es sind dies u. a.: Marcusallee, A.-Bebel-Allee, O.-Brenner-Allee, Ehlersdamm.
- Erfüllung der differenzierten Nutzungsansprüche von Kfz-Verkehr, Fuß- und Radverkehr auf Grund des vorhandenen Platzangebotes oft schwierig.

### Verkehrsaufkommen im Schwerverkehr am Werktag (Lkw>3,5t)



Ergebnisse der vorläufigen Verkehrsmodellierung